

Internationale Gartenbau-Ausstellung

zu Köln im Jahre 1875
vom 25. August bis 25. September.

[23915.]

Wir haben der Firma Rudolf Mosse in Köln den alleinigen Verlag und Vertrieb sowie die Annonen-Regie des offiziellen „Kataloges“ und des offiziellen „Illustrirten Führers“ für unsere Ausstellung übertragen und sind alle diesbezüglichen Begebenheiten Gedemann gern ertheilt. Bedingung äußerst liberal. Adressen unter B. K. S. deutsche Annonenexped. Jul. Bordollo, Philadelphia, Vor 1665. — Corresp. deutsch, englisch oder französisch.

Cöln, den 1. Juni 1875.

Das Comité
der Internationalen Gartenbau-Ausstellung.

Unter höfl. Bezugnahme auf die vorstehende Bekanntmachung, erjuche ich die resp. Reflectenten, mir die für obige „offiziellen“ Handbücher bestimmten Annonen baldmöglichst einzuliefern.

Der Fremden-Berkehr aus allen Weltgegenden während dieser großartigen Ausstellung wird bei der günstigen geographischen Lage Cölns unzweifelhaft ein enormer sein und sichert sowohl dem „Illustrirten Führer“ (Auslage 30,000) als dem „offiziellen Ausstellungs-Katalog“ (Auslage 20,000) eine immense Verbreitung, und demgemäß ver sprechen die hierin abgedruckten Annonen außerordentlich günstige Erfolge.

Den Herren Buchhändlern gewähre auf ihre Anzeigen einen Rabatt von 10%.

Ausführliche Prospective verabfolgen meine sämtlichen Filialen und Agenturen im In- und Auslande.

Rudolf Mosse in Cöln.

[23916.] Die Unterzeichneten empfehlen den Herren Verlegern ihre Buchdruckerei zur Herstellung von Verlagswerken.

Durch Aufstellung von 4 Schnellpressen mit Dampfbetrieb und Anschaffung einer reichhaltigen Auswahl von Schriften sind wir in den Stand gesetzt, auch grössere Aufträge rasch ausführen zu können, namentlich ist unsere Buchdruckerei auch für die Herstellung feiner Illustrationsarbeiten eingerichtet.

Sorgfältigste Ausführung der uns übertragenen Arbeiten, sowie möglichst billige Preisnotierung haben wir uns zum leitenden Geschäftsprinzip gemacht.

Altenburg.

Bonde & Dietrich.

Für Papierhandlungen.

[23917.] Post-Billet-Papier nebst passenden Couverts in eleganten Cassetten.

Diese neue Aufmachung zu 50 Bogen und 50 Couverts hat sich als sehr verkauflich erwiesen.

Wir lassen 5 verschiedene gangbare Größen herstellen; die Cassetten sind in Bezug auf äußere und innere Erscheinung wesentlich verbessert und enthalten nur beste Qualitäten Papier und Couverts.

Wir versenden zum Versuch von jeder Größe ein Stück zum en gros-Preis.

Carl Schleicher & Schüll
in Düren, Rheinpreußen.

[23918.] Philadelphia — Amerika. — Ein deutscher Journalist wünscht für Zeitungen regelmäßige Correspondenzen — über Literatur, Handel, Politik sowie über die Lage Amerikas überhaupt — zu schreiben. Auch genaue Auskunft über die Weltausstellung oder sonstige amerikanische Begebenheiten Gedemann gern ertheilt. Bedingung äußerst liberal. Adressen unter B. K. S. deutsche Annonenexped. Jul. Bordollo, Philadelphia, Vor 1665. — Corresp. deutsch, englisch oder französisch.

Verkaufsangebot.

[23919.]

Eine Sammlung von Märchen und Erzählungen für die Jugend, 16 Bogen gr. 8., neu gedruckt, aber noch ohne Bilder, ist in der gesammten Auslage verkauflich.

Zahlungsfähige Reflectenten sind ersucht, ihre Adressen unter P. W. 29. an die Exped. d. Bl. gef. zu richten.

Inserate

[23920.] in:

„Haus u. Schule, hannov. Zeitblatt, herausg. v. Prov.-Schulrat Spieker“, wöchentlich 1 Nummer in 4.

berechne ich mit 20 Pf. für die einmal gespaltene Petitzeile. Für pädagogische Literatur besonders zu empfehlen.

Hannover.

Carl Meyer.

[23921.] A. Trogisch in Fraustadt bittet um Zustellung compl. Verlagskataloge, sowie auch um Plakate für 2 Schaufenster.

[23922.] Max Böllern & Co. in Schwedt erbitten Zeichenvorlagen für Lehrlingsfortbildungsschulen à cond.

Maculatur jeder Art

[23923.] und in jedem Posten kauft L. M. Glogau in Hamburg.

[23924.] Maculatur,
roh, broschirt und zum Einstampfen,
Journale und Zeitungen
kauft jedes Quantum gegen baar zu den höchsten Preisen

Hermann Walther in Leipzig,
große Feuerkügel.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigblatt Nr. 23805

— 23925. — Leipziger Börsen-Course am 24. Juni 1875.		
Amelang in B. 23865.	Eggeb. d. Allg. Liter. Wochen-	Strauß in L. 23809.
Amtsgericht in Rinteln 23805.	berichts 23825.	Krebs 23857.
Anonyme 23812—18. 23907	Frank in B. 23861.	Zang in R. 23867. 23874.
— 8. 23918—19.	Gremuth 23875.	Range in Gn. 23905.
Antiquariat, Schweizerisches,	Freiheit in St. 23835.	Lauterborn 23829.
23885.	Frohling 23892.	Lehser in Brsl. 23884.
Arnold in L. 23824.	Frommann, E., in J. 23827.	List & F. 23897.
Bailliére & S. 23870.	23895.	Picius 23847.
Bauer & C. in J. 23855.	Glaeser in G. 23822.	Mabius 23904.
23890.	Glogau, B. M. 23923.	Maehnert 23910.
Barthel 23810.	Grill 23848.	Matthes in L. 23878.
Bed in R. 23860.	Grunow 23844.	Mayr & C. 23900.
Bonde & Dietrich in Alten-	Giedius 23872.	Maher & R. 23881.
bürg 23916.	Gylbental 23819. 23830.	Mehler in P. 23920.
Braun & B. 23833.	Haar & St. 23873.	Mitter in Brmb. 23868.
Butich Sohn 23889.	Handel 23879.	Mosse in Cöln 23915.
Capann-Karlowa 23862.	Hansel 23806.	Mosse in L. 23912.
Cruwell 23894.	Hartmann, Franziska, in L.	Reupert 23821.
Dambacher, Ant. in Coburg	23807.	Ober-Hofbuchdr., R. Sch.,
23925.	Hartmann in L. 23807.	23826.
Dannehl 23849.	Haug 23811.	Berles 23893.
Dannenberg 23891.	Hausbrand 23823.	Besser in P. 23834.
Dannheimer 23876. 23909.	Herten 23843.	Bräger, R. L. 23845.
Dünker, F. 23902.	Hirschfeld 23840.	Rosenberg in G. 23899.
Engel in L. 23880.	Hirt, F. in B. 23839.	Roentgen in W. 23850.
Engelmann in L. 23828.	Hohmann 23901.	23859.
Enslin 23903.	Kay 23836.	Rößberg in L. 23842.
Eyed. des Waffenmeisters	Kellnerberger 23888.	Reußler & C. 23882.
23846.	Kistner 23892.	Schleicher & Schüll in Düren
	Koschny 23898.	23917.
		Böllern & C. 23922.

Familien-Nachrichten.

[23925.] Die Verlobung ihrer ältesten Tochter,
Antonie Fleischer

mit Herrn
Ernst Fr. Riemann,
Hofbuchhändler,
zeigt hierdurch ergebenst an

Coburg, 20. Juni 1875.

Antonie Dambacher,
verw. gew. Fleischer,
geb. Schaumburg.

Leipziger Börsen-Course

am 24. Juni 1875.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 100 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T.	171,90 G
	1. S. 2 M.	170,80 G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 ¹ / ₂ , fl. F.	k. S. 8 T.	171,40 G
	1. S. 2 M.	170,50 G
Belg. Bankplätze pr. 100 Frs.	k. S. 8 T.	81,50 B
	1. S. 3 M.	80,75 G
London pr. 1 L. St.	k. S. 8 T.	20,63 G
	1. S. 3 M.	20,44 G
Paris pr. 100 Frs.	k. S. 8 T.	81,50 G
	1. S. 3 M.	80,65 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	1. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	183,45 G
	1. S. 3 M.	181,50 G

Sorten.

Vollwicht. preuss. Friedrichsdor	pr. St.	16,70 G
K. russ. wicht. 1/4 Imperials & 5 Rubel	do.	16,80 G
20 Francs-Stücke	do.	16,88 G
Kaiserl. Ducaten	do.	9,68 B
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W.	do.	189 G
do. 1/4 Gulden do.	do.	—
do. Silbercoup. von Staatsanleihen	do.	187,50 B
do. Silbercoup. von and. Anleihen	do.	186,75 B
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	do.	183,75 G
Russische do. do. pr. 100 R.	do.	280,60 G
Div. ausländ. Cassenanweis. & i. u. 5 ₣ . .	do.	99,75 G
do. do. 10 ₣ . .	do.	99,75 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechlungscasse besteht*).	do.	99,75 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ₣ und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Weimarsche Bank.